

TG

Juni 2015

www.tg-leun.de

AKTUELL



Perfekte Schußhaltung

E-Jugendspieler Joel Schmidt beim Pfingstturnier der JSG

Vereinsanschrift:
Turngemeinde 1907 e. V. Leun
Postfach 1117 · 35634 Leun
Internet: www.tg-leun.de

E-Mail-Adresse:
vorstand@tg-leun.de

Impressum:
 Herausgeber und Vertrieb:
 Turngemeinde 1907 e. V. Leun
 Erscheint monatlich.
 Auflage: 1200 Stück
 Redaktion: Rudi Irgang, Telefon (0 64 73) 28 03
 E-Mail: irgang-leun@t-online.de
 Bankverbindung: Sparkasse Wetzlar
 Bankleitzahl 515 500 35
 Konto-Nummer 0 027 000 298

Abgabe-termin
für die August-Ausgabe
ist Montag,
der 31. Juli 2015

Autohaus KELLER GmbH

Wetzlarer Straße 78-80
 35638 LEUN

Telefon (0 64 73) 9 22 14 - 0
 www.keller-automobile.de

ALLE GUTEN DINGE SIND 3

RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE

Hans-Jürgen Schupp **Pfaff & NOTAR**

LEUN WETZLAR
 Wetzlarer Straße 58 · D-35638 Leun
 Telefon (0 64 73) 4 12 21 89 - 90
 Telefax (0 64 73) 4 12 21 91
 Hans-Juergen.Schupp@online.de

Büdenbender
EHRINGSHAUSEN LAHNAU
 Austraße 4 · D-35630 Ehringshausen
 Telefon (0 64 43) 83 10 - 0
 Telefax (0 64 43) 83 10 22

**H I E R G
 I B T S W
 A E Z U M
 0 E H E M**

Optik Glöbner
 Fax: 06473 15445, Tel.: 06473 5357

SCHREINEREI BOCH
Ideen in Holz

Kontakt:
 Boch GmbH
 Am Dollberg 7 · 35638 Leun
 06473/1301
 06473/1579
 mail@schreinerei-boch.de · www.schreinerei-boch.de

- Kreativer Möbelbau • Objekteinrichtung
- Innenausbau • Einbauküchen • Treppen
- Zimmertüren • Haustüren • Vordächer
- Verglasungen • Fenster • Bestattungen

Marion's Blumenstube

Wir fertigen für Sie:

- Hochzeitsschmuck
- Sträuße, Gestecke, bepflanzte Schalen für jede Gelegenheit
- Tischdekoration
- Grab- und Trauerschmuck

Wetzlarer Str. 23-27 · 35638 Leun
 Telefon 01 52-28 20 08 84

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr.
 von 8.30 – 13 Uhr und von 14 – 18 Uhr;
 Di. und Sa. von 8.30 – 13 Uhr;
 Sonntags geschlossen!

MAKO
ASSEKURANZMAKLER KG
VERSICHERUNGSBÜRO KOOG

VORSORGE · VERMÖGEN
VERSICHERUNGEN · BERATUNG
VERMITTLUNG · BETREUUNG

Wolke Koog
 Am Wecker-Platz 17 · 35638 Leun
 Telefon: 06473 212122
 Telefax: 06473 212165
 E-Mail: info@maeko-leun.de
 www.maeko-leun.de

IRRGANG
 Die Feinbäckerei

Dietmar Irrgang
 Inhaber

Wetzlarer Straße 49
 35638 Leun

Tel: 06473 12 05
 Fax: 06473 15 46

info@baeckerei-irrgang.de
 www.baeckerei-irrgang.de

- Täglich ab 5 Uhr geöffnet
- Auch sonntags von 7.30 - 10 Uhr

*Hier schmeckt man die Lust am Backen
 Knusprig frisch - Tag für Tag*

Liebe Mitglieder, liebe »TG Aktuell«-Leser,

diese Ausgabe der „TG Aktuell“ ist die letzte ihrer Art, die im monatlichen Rhythmus erscheint.

Die nächste Lieferung erfolgt erst wieder im August und dann, wie bereits angekündigt, alle zwei Monate.

Der Hauptgrund für diese Entscheidung, die uns nicht leicht gefallen ist, liegt darin, dass es immer schwieriger geworden ist, Monat für Monat eine Vereinszeitung mit interessanten und vor allen Dingen auch abwechslungsreichen Artikeln zu erstellen.

Wir sind allerdings zuversichtlich, dass dieses Vorhaben in einem Zeitraum von jeweils zwei Monaten gelingen wird.

Damit erfüllen wir weiterhin den Sinn und Zweck unserer Vereinszeitung, in deren ersten Ausgabe im Dezember der damalige 1. Vorsitzende der TG und Begründer der „TG Aktuell“ Manfred Muskat folgenden Text veröffentlichte:

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Sportsfreunde, liebe Bürger der Stadt Leun!

Die Herausgabe einer Vereinszeitung – ein langgehegter Wunsch – ist Wirk-

lichkeit geworden! Ab sofort erhalten alle Leuner Bürger monatlich ein solches Exemplar kostenlos.

Mit diesen Nachrichten wollen wir in erster Linie versuchen, unsere Mitglieder und darüber hinaus interessierte Bürger besser und umfassender über unsere Angebote und alle Vorkommnisse und Begebenheiten im Verein zu unterrichten.

Wir möchten das Bewusstsein bei allen Mitgliedern stärken, dass man zu seinem Verein gehört und enger mit ihm verbunden bleibt.

Auch in unserem Sportverein gibt es bei den Mitgliedern früher oder später eine Lücke im Gefühl der Zugehörigkeit.

Sei es, dass aktive Spieler ihre Laufbahn beenden, sei es durch Verletzungen, Berufs- oder Wohnungswechsel.

Irgendwann fehlt dann der Kreis, in dem man sich über Jahre wohl gefühlt hat.

Den Betroffenen fehlt oft die Information über gemeinsame Veranstaltungen und Vorgänge im Verein.

Wenn es gelingt, mit unserer Vereins-

zeitung das Interesse der Mitglieder und darüber hinaus der Freunde und Gönner noch mehr zu stärken, dann haben wir unser Anliegen erreicht.

Durch die Aktivitäten in unserem Verein wären wir besonders froh, unserer Gemeinschaft neue Mitglieder zuzuführen.

Ein besonderer Dank gilt allen Inserenten, die es nämlich ermöglicht haben, dass wir diese Vereinszeitung kostenlos anbieten können.

Beachten Sie bitte bei ihren künftigen Einkäufen und Unternehmungen die Firmen und Institutionen, die mit ihrer Anzeige die Erstellung dieser Zeitung ermöglicht haben.

Ich denke, dass sowohl Manfred Muskat als auch den nachfolgenden „Chefredakteuren“ der „TG Aktuell“ dieses Vorhaben mit den bisher erschienenen 379 Ausgaben und einigen zusätzlichen Sonderausgaben doch recht gut gelungen ist.

In diesem Sinne wünsche ich viel Spaß beim Lesen!

Rudi Irgang

Nachruf Frank Schnabl



* 25. August 1962 † 13. Mai 2015

Frank Schnabl ist im Alter von nur 52 Jahren an den Folgen seiner unheilbaren Erkrankung gestorben.

Frank war von Kindesbeinen an Mitglied der Turngemeinde Leun und das über vier Jahrzehnte.

Im Vorstand war er einige Jahre als Schriftführer und Beisitzer tätig.

Selbst aktiv war er als Fußballer in allen Nachwuchs- und beiden Seniorenmannschaften, für die er in 672 Spielen 201 Tore erzielte.

Seit 2005 gehörte Frank dem Spielausschuss an, seit 2010 als Vorsitzender. Das, was er seinen Schützlingen zu vermitteln versuchte, hat er selbst in bewundernswerter Art und Weise vorgelebt:

einen Teil von dem zurückzugeben, was ihnen vom Verein geboten wurde.

Diese Einstellung hat Frank besonders ausgezeichnet und ihn zu einem Mitglied gemacht, ohne die ein Verein einfach nicht vollständig ist.

Er hinterlässt ganz besonders in der Abteilung Fußball eine große Lücke.

Sein bescheidener Wunsch zu seinem 50. Geburtstag, bei guter Gesundheit noch lange für die TG Leun tätig sein zu können, hat sich leider nicht erfüllt.

Mit seinen Angehörigen trauern wir alle um einen lieben Menschen und vorbildlichen Sportkameraden.

Lieber Frank – mach's gut!

Für den Vorstand

Rudi Irgang

Für den Ehrenrat

Karl Günter Süß

Frühlingsfest am 17. Mai 2015

Bereits zum 5. Mal fand am 17. Mai das mittlerweile traditionelle Frühlingsfest der TG Leun, organisiert und ausgerichtet vom Ehrenrat, in der und rund um die »Eintrachthütte« am Leuner Küppel statt.

Lediglich im letzten Jahr konnte es wegen der Veranstaltungen »350 Jahre Stadtrechte Leun« verständlicherweise nicht angeboten werden.

Bereits um 9 Uhr begaben sich acht Teilnehmer – scheinbar war der Starttermin doch etwas zu früh – unter der Leitung unseres erfahrenen »Wanderführers« Willi Baumann auf eine abwechslungsreiche Tour durch den Leuner Maienwald. Zum darauffolgenden ökumenischen Gottesdienst hatten sich dann aber wie schon zu den bisherigen Frühlingsfesten zahlreiche Leuner an der »Eintrachthütte« eingefunden, und sie sollten ihr Kommen nicht bereuen.

Die Pfarrer Volkmar Kamp von der Evangelischen Kirchengemeinde und Christoph May sowie Pastoralreferentin Frau Andjelka Ferincevic von der Katholischen Kirchengemeinde gestalteten einen kurzweiligen Gottesdienst in einem würdigen Rahmen. Unterstützt wurden sie bei den Fürbitten durch die Ehrenratsmitglieder Willi Baumann und Hans-Jürgen Simon. Für die musikalische Begleitung, die bei den Besuchern sehr gut ankam, sorgte die Gruppe »Spirit Level«.

Die Kollekte ging diesmal an die Einrichtung »Himalayan Care Foundation« zur



Rudi Irgang wird bei den letzten Vorbereitungen genau beobachtet.



Die Kindertanzgruppe begeisterte mit ihrem Vortrag.



Siegried und Peter - zwei zufriedene Gäste.



Die Gruppe »Spirit Level« bei den Proben vor dem Gottesdienst.

Linderung der in Nepal entstandenen Schäden durch das verheerende Erdbeben im April.

Dr. Walter Staaden vom Vorstand der HFC schilderte eindrucksvoll die Situation und bedankte sich für die Spendenbereitschaft.

Zusammen mit dem Erlös des Frühlingfestes kam für seine Einrichtung zur humanitären Hilfe im Himalaya ein Betrag in Höhe von rund 1.200 € zusammen.

Nach der mittäglichen Stärkung in Form einer schmackhaften »Henne-Gulaschsuppe« und Würstchen aus dem »Kleinen Metzgerladen« von Monika Schweitzer

zeigte die Kindertanzgruppe der TG Leun ihr Können bei einem mit ihrer Leiterin Carolin Welker einstudierten Tanz. Um eine Zugabe kamen sie dabei natürlich nicht herum.

Auch die »Lahn River Line Dancer« begeisterten die Anwesenden mit ihren eindrucksvollen Formationen zu Klängen unter anderem aus dem »Wilden Westen« und von der »Grünen Insel«, wie z.B. dem »Irish Rover«.

Diese Gruppe ist wirklich eine Bereicherung für unser Vereinsleben.

Nach Kaffee und Kuchen, wie immer von einigen hilfsbereiten Damen gebacken und gestiftet, unterhielt Günther Letzel,

begleitet von Wolfgang Redling, beide »Wackenbachlerchen«, die Besucher mit bekannten Volks- und Stimmungslieder, die eifrig mitgesungen wurden.

So ging nach und nach wieder einmal gelungenes Frühlingfest seinem Ende zu und fand an der Theke einen gebührenden Abschluss.

An dieser Stelle vom Vorstand ein herzliches »Dankeschön« an Alle, die ihren Beitrag zu dieser Veranstaltung geleistet haben, sei es durch die Organisation, die Durchführung, die Hilfe in der und rund um die »Eintrachtthütte« oder auch ganz einfach durch den Besuch des »Frühlingfestes 2015«

Rudi Irgang

Jugendspielgemeinschaft -Pfungstturnier

32 Fußballmannschaften haben am Jugendpfungstturnier der TSG Biskirchen teilgenommen. Organisatorin Petra Jimenez de Pablo zog ein durchaus positives Fazit. Es zeige sich immer wieder, dass nicht nur die Leistung im Vordergrund stehen soll. Der Spaß und die Freude am Sport, die Gemeinschaft, der Teamgeist seien das Wichtigste im Fußball, sagte Jimenez. Bei den E-Junioren spielte man in zwei Altersklassen. In Gruppe 1 ging der Sieg an den FC Burgsolms I. Die JSG belegte Platz 4. In der Gruppe 2 sicherte sich der RSV Büblingshausen souverän den Platz an der Sonne. Hier ging der 6. Platz an die JSG.

Bei der D-Jugend war Eintracht Wetzlar das Maß aller Dinge. Den 2. Rang sicherten sich die Nachwuchsspieler der JSG I. Die JSG II erreichte leider nur den letzten Rang.

Bei den G- und F-Junioren gab es ein Fair-Play-Turnier. Platzierungen wurden hier nicht ausgespielt. Bei der G-Jugend waren folgende Mannschaften am Start: JSG, FSV Braunfels, RSV Büblingshausen, FC Burgsolms und die SG Ehringshausen. Bei den F-Junioren nahmen teil: JSG I und II, RSV Büblingshausen, JSG Albhausen, SG Driedorf, SG Ehringshausen, JSG Löhn-

berg, SG Oberbiel II, JFV Wetzsbachtal I und IV.

Während des gesamten Turniers hatten alle Spieler die Möglichkeit das DFB-Schnupperabzeichen und das DFB-Fußballabzeichen zu machen. Davon wurde reichlich Gebrauch gemacht.

Ausführlicher Bericht in der nächsten Ausgabe.



E I: Noah Kaiser.



E I: Luis Klemann.



E I: Nikolas Rickheit.



DFB & McDonald's®
FUSSBALL
ABZEICHEN

Senioren-Fußball - Saisonrückblick



Die 1. Mannschaft in der Saison 2014/2015, stehend von links: Nicole Staaden, Michael Köpper, Tobias Holzhäuser, Tayfun Saban, Dennis Watz, Max Schupp, Dennis Faust, Viktor Hubert, Tobias Kostka, Mark Reinhard, Jürgen Schuster. Knieend von links: Gerd Riesen, Markus Adam, Timo Lauber, Daniel Stark, Marco Scharf, Dennis Rücker und Daniel Anders.

Die Saison 2014/2015 ist zu Ende. Die 1. Mannschaft beendet die Saison auf dem 5. Tabellenplatz mit 47 Punkten und einem Torverhältnis von 70:49.

Unsere 2. Mannschaft belegt im Endklassement den 3. Platz mit 28 Punkten und einem Torverhältnis von 35:23.

Vieles war neu in der vergangenen Saison.

Mit dem TSV Bissenberg kam ein dritter Verein zur bestehenden Spielgemeinschaft aus Leun und Tiefenbach. Mit Jürgen Schuster konnten wir einen ehemaligen Oberliga-Spieler als Trainer verpflichten, der von Michael Köpper als Co unterstützt wurde. Nicht nur, das die Mannschaft sich „neu“ kennenlernen und finden musste, sondern auch die Einführung der Viererkette als taktisches Mittel erforderte viel Zeit und Geduld bei allen Beteiligten. Auch die Mitglieder des Spielausschusses mussten ihre Aufgabe in der SG finden. Das Alles und etwas Verletzungspech verhinderte letztendlich eine bessere Platzierung. Dennoch können wir mit dem bisher erreichten zufrieden sein und blicken hoffnungsvoll in die neue

Spielzeit. Die Verantwortlichen haben sich schon früh Gedanken gemacht und die Weichen gestellt.

So konnten wir mit Daniel Major (früher FC Burgsolms und TuS Löhnberg) einen neuen Co-Trainer gewinnen. Daniel musste mit dem aktiven Fußball schon früh aufhören, als er sich schwer am Knie verletzte, blieb dem Fußball aber treu und gilt als absoluter Fachmann, der uns in der täglichen Trainingsarbeit, aber auch im organisatorischen Bereich weiterbringen wird.

Michael Köpper bleibt uns treu und wird Spielausschussvorsitzender der SG Tiefenbach.

Für den TSV Bissenberg begleitet Robert Grün diesen Posten und für die TG Leun wird „unser Mädchen für Alles“, Nicole Staaden in dieser Funktion agieren.

Und so setzt sich, neben den vielen „Helfern“ des Spielausschusses, die Sportliche Leitung aus dem Trainerteam, dem Sportlichen Leiter Marco Scharf und eben diesen drei Spielausschussvorsitzenden zusammen. Die Übersicht über die Finanzen obliegt weiterhin unserem „Experten“ Christopher Kling.

Leider wollen unsere Spielausschussmitglieder Andeas Eiben (TG Leun), Wolfgang Holzhäuser (SG Tiefenbach) sowie die Bissenberger Werner Weber und Billy Löw kürzertreten, haben aber versprochen, wenn Not am Mann ist, einzuspringen.



Spielausschussvorsitzende Nicole Staaden.

Tief getroffen hat uns der Tod von Frank Schnabl. »Schnabbo« war, so lange ich denken kann, das Herz der TG Leun und „seiner“ Mannschaft. Ohne ihn ging „nix“ und es war eigentlich undenkbar, dass es ohne ihn weitergehen kann. Aber er hat in seiner ganz eigenen Art dafür gesorgt und - als es ihm noch besser ging - unsere „Nici“ eingearbeitet. „Typisch Schnabbo!“ Wir werden ihn alle in sehr vermissen!

Die Mannschaft wird in ihrer jetzigen Besetzung zusammenbleiben und mit eventuell 1 bis 2 neuen Spielern verstärkt werden können.

Hier führen wir zurzeit noch hoffnungsvolle Gespräche. Vollzug können wir aber bereits auf der Torwartposition vermeiden. In Zeiten, wo „gute“ Torhüter selten geworden sind, ist es uns gelungen, mit Christian Hollatz ein 19-jähriges Talent zu verpflichten. Christian spielte zuletzt bei Eintracht Wetzlar II. So freuen sich die „alten Keeper“ Kay Kuhrig und Marco Scharf (beide 43 Jahre alt!) über die neue Konkurrenz zwischen den Pfosten, die zusätzlich von Daniel Stark, der die letzten 4 Spiele absolvierte, angeheizt wird.

Für die Zukunft wünschen wir uns, dass sich die TSG Biskirchen endlich entschließt in die Spielgemeinschaft einzutreten. Denn hier allein liegt die Zukunft des Fußballs in der Stadt Leun und Tiefenbach. Wir arbeiten jedenfalls dran.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen Beteiligten für die geleistete Arbeit und das große Engagement bedanken: dem Trainerteam, dem gesamten Spieldausschuss, der Mannschaft, dem Leuner „Thekenteam“ Birgit Heller und Jenny Lauber, den Sponsoren und vor allem allen Zuschauern und Fans, die uns in diesem ersten Jahr so toll unterstützt haben. Es hat Spaß gemacht. Danke und bis zur nächsten Saison. Marco Scharf

Die Vorbereitung zur neuen Saison beginnt am Montag, dem 6. Juli 2015.

Vorher sind wir beim Wochenturnier der SG Ulmtal vom 27. Juni bis 5. Juli dabei. Neben einigen - noch nicht terminierten - Testspielen folgt dann das Wochenturnier des TSV Bissenberg vom 16. bis 26. Juli. Die Saison 2015/2016 beginnt voraussichtlich Anfang/Mitte August.

Anmerkung: Im letzten Saisonspiel gegen die Meistermannschaft von Spartak Wetzlar gab es in Tiefenbach eine 0:5 Niederlage.

Die Reserve konnte gegen die Wetzlarer Zweite ein 4:3 Erfolg verbuchen.

Abschlusstabelle 1. Mannschaft

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	Spartak Wetzlar	26	24	2	0	122 : 11	111	74
→ 2.	Türk-ATA/Türkgücü Wetz	25	20	3	2	128 : 27	101	62
→ 3.	SV Volpertshausen	26	19	1	6	118 : 32	86	57
→ 4.	FC Burgsolms II	26	18	0	8	100 : 32	68	54
→ 5.	SG Bissenberg/Leun/Tief	26	15	2	9	70 : 49	21	47
→ 6.	SG Altenk./Bonb./Neuk.	26	13	4	9	65 : 34	31	43
→ 7.	SC Münchholz/Dutenh II	26	11	4	11	53 : 59	-6	37
→ 8.	SG Reiskirchen/Ndw. II	26	11	3	12	51 : 55	-4	36
→ 9.	SG Quembach	25	7	6	12	49 : 81	-32	27
↗ 10.	Blau-Weiß Wetzlar	26	8	2	16	61 : 89	-28	26
↘ 11.	TSV Albhausen	26	7	4	15	57 : 89	-32	25
→ 12.	FC Cleeberg II	26	5	4	17	33 : 80	-47	19
→ 13.	RW Wetzlar II	26	3	2	21	34 : 157	-123	11
→ 14.	TUS Philippstein	26	1	1	24	27 : 173	-146	4

Abschlusstabelle 2. Mannschaft

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	Türk-ATA/Türkgücü Wetz II	14	12	0	2	76 : 26	50	36
→ 2.	SC Münchholz/Dutenh III	14	9	2	3	44 : 17	27	29
→ 3.	SG Bissenberg/Leun/Tief II	14	9	1	4	35 : 23	12	28
→ 4.	SV Volpertshausen II	14	7	2	5	38 : 30	8	23
→ 5.	Spartak Wetzlar II	13	6	1	6	41 : 31	10	19
→ 6.	SG Altenk./Bonb./Neuk. II	14	5	3	6	28 : 31	-3	18
→ 7.	TSV Albhausen II	14	2	1	11	19 : 61	-42	7
→ 8.	Blau-Weiß Wetzlar II zg.	13	0	0	13	0 : 0	0	0



Marc Reinhardt.



Tayfun Saban.

»Lahn River Line Dancer«

Die im Juli 2014 und im Januar 2015 gegründeten »Line Dance« Gruppen nahmen Mittwoch, den 29. April, zum Anlass gemeinsam einen „Tanz in den Mai“ durchzuführen. Es war sowohl ein Kennenlern- als auch ein sich „Beschnuppern-Abend«. Dabei stellte sich heraus, dass man Diesen und Jenen bereits kennt. Wie der Abend dann abgelaufen ist, kann man sich aus folgendem Gedicht zusammenreimen. Viel Spaß dabei ...

*Die »Lahn River Line Dancer«,
"Alt" und "Neu" tanzten am 29.4.
in den Mai und fragten sich,
auch dich und mich:*

*Bis übermorgen Tanzzeit uns borgen?
Ist was dabei?*

*Es kommt so schnell kein Gestern mehr.
Reich mir dein Glas
doch einmal her. Der Sekt, der schmeckt!
Anfangs stellten wir uns alle vor
und sind ganz Ohr:*

„Kein' Augenblick bereuen!“

*Wir schau'n uns ins Gesicht,
sonst merken wir uns nicht
die Namen der „Neuen“:*

*„Heiße so und bin froh mitzutanzten hier.
Zuhause sind wir Vier.*

*Hab' nen Sohn und nen Mann
und nen Goldfisch nebenan,
'schwimmt so herum, im Aquarium“.*

*Der Nächste kommt nicht von hier,
sondern von dort, aus nem ander'n Ort
und spricht auch von nem Tier:*

*„ne Katze hatte ich Mal,
nur eine an der Zahl
und habe noch 2 Kinder.*

*„Freue mich nicht minder
zu tanzen mit euch in Block“*

Dann der Schock!:

Beim „Doctor, doctor“ muss ich passen.

*„Ihr könnt mit den Schritten prassen“.
Kann ichs oder kann ichs nicht???*

Ich armer Wicht!!

„spiel „Russisches Roulette“...“

Ist auch ganz nett!“

*Zuletzt, nicht zu vergessen,
das leckere Essen ...*

„Ist ein Nachschlag wohl vermessen?“

Bis dann, Eure »Lahn River Line Dancer«.



Wechsel der Clubheimbewirtung

Nach nahezu zehn Jahren gibt Birgit Heller ihre Tätigkeit als »Sportheimwirtin« auf. In diesen langen Jahren hat sie unermüdet dafür gesorgt, dass die Fußballer sowohl bei ihren Spielsitzungen als auch nach den Spielen ordentlich mit »Speis und Trank« versorgt wurden. Auch viele Zuschauer fühlten sich nach den Spielen bei ihr im Sportheim rundum wohl. Zusammen mit Jennifer Lauber hat Birgit bei so manchem Gast dafür gesorgt, dass entweder die Freude über einen Sieg angemessen begossen werden konnte oder aber der Ärger über eine – natürlich unverdiente – Niederlage hinuntergespült wurde. Besonders ihr Angebot von Kaffee und Kuchen am Sonntagnachmit-

tag kam gut bei den Besuchern an. Auch die Vermietungen im Rahmen von privaten Feierlichkeiten hat Birgit immer zuverlässig erledigt. Im Namen des Vorstandes darf ich mich ganz herzlich bei Birgit und Jennifer bedanken und ihnen schon mal eine kleine »Abschiedsfeier« versprechen – lasst euch überraschen! Der neuen Ansprechpartnerin Petra Scherer wünschen wir einen guten Start und viel Spaß bei ihrer verantwortungsvollen Aufgabe.

Vielen Dank ...

... dem alten Team, den 1. und 2. Mannschaften der TG Leun für die nette Aufmerksamkeit. Es waren aufregende 10 Jahre. Danke Eure Birgit.



Birgit Heller (rechts) und Jennifer Lauber.

Anmietung Sportheim TG Leun

Unser schmuckes Sportheim kann jetzt für private Feierlichkeiten zu neuen Konditionen angemietet werden.

Der Vorstand hat hierzu neue Richtlinien beschlossen, die auch auf unserer Homepage unter www.tg-leun.de im Bereich »Formulare« abrufbar sind.

Natürlich werden die Informationen gerne auch persönlich zur Verfügung gestellt.

Neue Ansprechpartnerin hierfür ist Petra Scherer, Telefon 06473/1268 oder E-Mail scherer-leun@web.de.

Hier die aktuellen Unterlagen zur Anmietung.

Vermietung TG Sportheim und Aussenbereich

Die Anmietung kann durch Mitglieder und Nichtmitglieder zu gleichen Konditionen erfolgen.

Der Mietzins beträgt einschließlich Energiekosten 60,- €. Zusätzlich fällt eine Kautionshöhe von 40,- € an. Die Getränkepreise sind in der anhängenden Liste ersichtlich und dürfen auch komplett oder teilweise selbst mitgebracht werden. In diesem Fall kann der Kühlschrank

Mietvertrag

Zwischen der Turngemeinde Leun, vertreten durch den Vorstand, nachstehend Vermieter genannt, und dem Mieterwird folgender Vertrag abgeschlossen:

Dem Mieter wird am.....die Nutzung des Sportheims - des dazu gehörenden Außenbereichs - und des Gasgrills - überlassen. Für die Nutzung wurde ein Betrag in Höhe von 60,-€ entrichtet. Außerdem ist als Sicherheit für die ordnungsgemäße Abwicklung des Mietvertrages zusätzlich eine Kautionshöhe von 40,- € entrichtet worden. Der Mieter verpflichtet sich, die Mietgegenstände pfleglich zu behandeln. Er haftet für alle Schäden, die dem Vermieter an diesen Sachen sowie den überlassenen Einrichtungen und Baulichkeiten im Rahmen der Benutzung entstehen. Der Mieter verpflichtet sich, die Bestimmungen der gesetzlichen Vorschriften wie z.B. der Gaststättenverordnung, der Gewerbeordnung und der Jugendschutzbestimmungen in der jeweils geltenden Fassung zu beachten.

Datum	Unterschrift Vermieter	Unterschrift Mieter
-------	------------------------	---------------------

benutzt werden. Die Kühlzelle bleibt allerdings verschlossen. Der vorhandene Gasgrill kann kostenfrei benutzt werden. Wird die Gasflasche durch die TG gestellt, ist hierfür eine Gebühr in Höhe von 10,- € zu entrichten. Die Übernahme und Übergabe erfolgt mit Petra Scherer oder einer von ihr beauftragten Person aus dem Vorstand. Dabei wird auch jeweils der ordnungsgemäße Zustand der Mietobjekte geprüft. Je nach Umfang der Benutzung sind

das Sportheim einschließlich Toiletten sowie der benutzten Gegenstände und der Außenbereich gründlich gereinigt zu hinterlassen. Für eine notwendige zusätzliche Reinigung werden 10,- €/Stunde von der Kautionshöhe einbehalten. Der Mieter verpflichtet sich, die Bestimmungen der gesetzlichen Vorschriften wie z.B. der Gaststättenverordnung, der Gewerbeordnung und der Jugendschutzbestimmungen in der jeweils geltenden Fassung zu beachten.



Abteilung Leichtathletik

TSF Heuchelheim sieg bei KILA Kreismeisterschaften - TG Leun auf Platz 3

Der Kinderleichtathletik Teamwettkampf der Altersklasse U10 sah spannende Wettbewerbe und mit den Heuchelheimer „Speedys“ einen knappen Sieger.

Sieben Mannschaften hatten zu den Kreismeisterschaften gemeldet.

Mit einem Team aus Allendorf/Lahn nahm auch ein Verein aus dem Leichtathletikkreis Giessen, außer Wertung, teil. Austragungsort war am Sonntag, der 17. Mai 2015, das Leuner Wackenbachstadion.

Im Unterschied zum herkömmlichen Dreikampf werden in der Kinderleichtathletik 5 Disziplinen ausgetragen.

Dies geschieht stets in Mannschaftswettbewerben, ohne Platzierungen einzelner Sportler.

Die Mädchen und Jungs aus Heuchelheim zeigten in allen Disziplinen ausgeglichene gute Leistungen und siegten beim Heulerweitwurf sowie bei der Weitsprungstaffel. Mit 8 Wertungspunkten lagen sie vor der

abschließenden Biathlonstaffel gerade mal 1 Punkt vor der Mannschaft der TG Leun.

Diese hatte die Hindernis Pendelstaffel gewonnen und hatte v. a. beim Werfen und Sprint einzelne sehr gute Resultate.

Nur 2 Punkte hinter den Gastgebern lag die 1. Mannschaft des TV Burgsolms, welche die 40m Sprintwertung gewinnen konnte.

Für Spannung bzgl. des Endergebnisses war also gesorgt.

Burgsolms siegte beim Biathlon vor Allendorf und Heuchelheim; die TG kam auf Rang 5 (gleich Wertungspunkte).

Gesamtergebnis:

Kreismeister Heuchelheim 11Pkt.,

Vizemeister Burgsolms 1 mit 12 Pkt.

Dritter Leun 14 Pkt.

Es folgten (punktgleich) Allendorf und mit 24 Punkten die LG Wetzlar.

Die weiteren Ränge gingen an TSG Dorlar mit 28 Punkten und an Burgsolms II mit 34 Punkten.

Auf diesem Weg nochmals ein ganz großes Dankeschön an alle Helfer der Veranstaltung, ohne die ein reibungsloser Ablauf nicht möglich gewesen wäre. Es hat alles super geklappt:

Kampfgerichte und Helfer, Eingabe PC, Musikanlage, Küche, Kuchentheke, Grill, Auf und Abbau der Stationen und der Bierzeltgarnituren, Betreuung der Wettkämpfer ... Herzlichen Dank!



Finn Morten Heimann mit Urkunde.



Das Bild zeigt die Heimmannschaft von links oben: Klara Ernst, Emely Silbe, Finn Morten Heimann. Mitte: Catalina Jimenez de Pablo, Lukas Döbeling. Unten: Christian Silbe, Tom Robin Schmidt und Kim Leonie Balke.



Wir gratulieren

- | | | |
|--------|-------------------------|----------|
| 1. 6. | Erika Schäfer | 65 Jahre |
| 2. 6. | Dagmar Kuhl | 77 Jahre |
| 4. 6. | Kurt Lorenz | 65 Jahre |
| 4. 6. | Horst Holzhäuser | 58 Jahre |
| 4. 6. | Karlheinz Planer | 58 Jahre |
| 4. 6. | Udo-Heinz John | 51 Jahre |
| 7. 6. | Sigrid Müller | 57 Jahre |
| 8. 6. | Volker Klapproth | 58 Jahre |
| 8. 6. | Heidemarie Sönckens | 51 Jahre |
| 9. 6. | Renate Raddatz | 79 Jahre |
| 11. 6. | Marie-Luise Spiegelberg | 57 Jahre |
| 15. 6. | Hannelore Müller | 73 Jahre |
| 17. 6. | Silvia Grausam | 52 Jahre |
| 18. 6. | Siegfried Silbe | 69 Jahre |
| 20. 6. | Werner Gail | 71 Jahre |
| 27. 6. | Christina Immel | 50 Jahre |
| 28. 6. | Heidi Merchel | 64 Jahre |
| 29. 6. | Gertrud Ache | 76 Jahre |
| 29. 6. | Ursula Geiger | 65 Jahre |
| 30. 6. | Gerhard Tauber | 65 Jahre |
| 1. 7. | Friedhelm Keller | 68 Jahre |
| 2. 7. | Eberhard Meichsner | 65 Jahre |
| 3. 7. | Andreas Lauber | 53 Jahre |
| 3. 7. | Stefan Dietz | 50 Jahre |
| 4. 7. | Adolf Hofmann | 80 Jahre |
| 5. 7. | Birgit Heller | 59 Jahre |
| 7. 7. | Eva Boch | 74 Jahre |
| 9. 7. | Ingrid Staaden | 59 Jahre |
| 10. 7. | Erwin Fischer | 65 Jahre |
| 10. 7. | Harald Thomas | 73 Jahre |
| 12. 7. | Reinhard Schäfer | 67 Jahre |
| 14. 7. | Michael Klement | 56 Jahre |
| 13. 7. | Willi Hartmann | 75 Jahre |
| 15. 7. | Gudrun Potiska | 53 Jahre |
| 15. 7. | Gerd Knecht | 60 Jahre |
| 15. 7. | Hermann Srnec | 70 Jahre |
| 16. 7. | Armin Magerl | 71 Jahre |
| 17. 7. | Joachim Gericke | 50 Jahre |
| 18. 7. | Regina Schweizer | 57 Jahre |
| 18. 7. | Marianne Schrödel | 66 Jahre |
| 19. 7. | Hans-Günter Gehb | 72 Jahre |
| 20. 7. | Anni Höllering | 82 Jahre |
| 21. 7. | Gerlinde Pauker | 65 Jahre |
| 23. 7. | Wolfgang Schaum | 67 Jahre |
| 24. 7. | Thomas Schmidt | 52 Jahre |
| 25. 7. | Ellen Berghäuser | 77 Jahre |
| 25. 7. | Karl-Heinz Berghäuser | 69 Jahre |
| 26. 7. | Erhard Klotz | 76 Jahre |
| 27. 7. | Willi Fritzjus | 65 Jahre |
| 28. 7. | Doris Jindra-Süss | 67 Jahre |
| 30. 7. | Sina Donhauser | 51 Jahre |
| 31. 7. | Ulla Lorenz | 67 Jahre |
| 31. 7. | Gerlinde Schneider | 71 Jahre |
| 31. 7. | Herbert Schulz | 76 Jahre |
| 31. 7. | Regina Kleinschmidt | 56 Jahre |

Am Abend des 18. Juni 2010

Wie kehren die Reste des Tages zusammen.
Was bleibt uns allen am Ende zu tun?
Vor Stunden noch standen die Herzen in Flammen.
Nun bitten wir Beine und Hände zu ruhen.
Vor Stunden noch dachte nicht einer ans Sterben.
Da pulsten wir fiebernd durch Zeit und Raum.
Dann kamen elf äußerst verwegene Serben.
Und brachten uns Verderben, und aus war der Traum.

Was kann uns nun helfen?
Was kann uns noch retten?
Wer immer dies weiß, der berate uns gern.
Ach, wenn wir den Klose, den Klose noch hätten!
Vielleicht auch nur Glück
wie beim Wunder von Bern!
Verloren! Verloren! Jetzt geht es aufs Ganze.
Die Gottheit des Sieges, sie gebe uns Mut!
Sie führe den Fuß uns, sie helfe und tanze
mit uns gegen Ghana. Und alles wird gut.



BRUNNEN- APOTHEKE



Wir bringen Gesundheit

Anke Metzger e.K.

Bissenberger Str.11 · 35638 Leun-Biskirchen
Telefon (0 64 73) 86 96 · Fax (0 64 73) 34 43
www.apotheke-leun.de

- Unser Service für Sie: • seit Januar 2005 VENEN- FACH-
CENTER • Anmessen von Kompressionsstrümpfen und
-strumpfhosen • Impfberatung incl. Auslandsreisen
• Überprüfung und Zusammenstellung von Erste-Hilfe-Taschen
für Haushalt und Sport • Krankenpflegeartikel
• Kundenkarte • Kostenloser Boten- und Bringdienst
• Zuzahlungsnachweis für die Krankenkasse
• Homöopathische Hausapotheke
• Halten von Vorträgen (nur mit vorheriger Termin- und
Themenvereinbarung)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.- Di., Do. und Fr. von 8 bis 12.30 Uhr und
13.30 bis 18.30 Uhr. Mi von 8 bis 13 Uhr
(nachmittags geschlossen). Sa. von 8 bis 12.30 Uhr.

Andrea's Frisörlädchen

Inh. Andrea Linß



Daimlerweg 6 · 35638 Leun
Telefon (0 64 73) 10 78

-Voranmeldung erwünscht-

**SPORT
Dietz**
BURGSOLMS
SEIT 1992

Öffnungszeiten
MO | MI | DO | FR
9.30 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
DI | SA
9.30 - 13.00 UHR

Gewerbepark 1
35606 BURGOLMS
TEL. 06442 - 200220

**METZGER
HENNING**
-JAHRE VOM LEUN VOM WAGEN!
Kleinstwagen und Transporter
Zulassung
35638 Leun-Biskirchen
Telefon (0 64 73) 41 23-4

SANN HAIR

Jeden Mittwoch Teenietag
z. B. Waschen und Schneiden 15 €

Röntgenweg 6
35638 Leun
Telefon (0 64 73) 17 30

MICHAELS
Mietwagentransfer

**Krankenfahrten &
Flughafentransfer**

Inh. Michael Straßheim
Kirchweg 15 · 35638 Leun-Biskirchen
Telefon (0 64 73) 33 77 oder 26 90
Fax (0 64 73) 41 00 85 · Mobil (01 77) 7 54 33 77
www.ms-transfer.de · E-Mail: info@ms-transfer.de

HSL WEBER

Bäderbau
Kundendienst
Wärmepumpen
Heizungstechnik
Planung und Beratung

Meistarbetrieb
Thorsten Weber
Limburger Straße 47
36638 Leun
Telefon (0 64 73) | 8227887

HSL-Weber.de

**Gasthaus
»Zum Rathaus«**
Inhaber: Pappe-Loge

Limburger Straße 1
35638 LEUN
Telefon (0 64 73) 35 46
-Kein Ruhetag-

Lauftrefferöffnung 2015 - gelungene Veranstaltung



Am Samstag, 25.4.2015, startete der Lauftreff der TG Leun und die Nordic-Walking Gruppe in den Frühling. Bei etwas kühlem Frühlingswetter wurden die Teilnehmer am Leuner Küppel begrüßt. Unterschiedlich lange Strecken durch den heimischen Wald wurden angeboten. Im Anschluss an die gelungene Veranstaltung erfolgte ein gemütliches Beisammensein mit Kuchen, Kaffee und frischer Maibowle. Der Leuner Lauf- und Walkingtreff findet ganzjährig statt. Es werden Laufanfänger, Wiedereinsteiger und Trainierte angesprochen und die Möglichkeit geboten, sich regelmäßig zu einem festgesetzten Zeitpunkt und Treffpunkt in der Gruppe zu bewegen.



Wir danken allen Teilnehmern und der Bäckerei Dietmar Irrgang für die tolle Unterstützung und freuen uns weiterhin auf die Teilnahme von interessierten Läufern und Walkern.

Der Lauftreff startet in der Sommerzeit immer Samstags um 17 Uhr am Leuner Küppel und die Nordic-Walkinggruppe immer Freitags an gleicher Stelle.



ZELLER NATÜRLICH GRÜN

Kompetenz in Rausen

- Beratung und Verkauf bei Ihnen zu Hause
- Blumen und Wassermischungen für jedermann
- Verschiedene Professionsmischungen und Dünger
- Unbedenklich für Mensch und Tier

www.zeller-natuerlich-green.de

Zeller Natürlich Grün
 Weingartenstraße 2
 35688 Leun
 Telefon (0 64 73) 41 24 40
 info@zeller-natuerlich-green.de

Der kleine Metzgerladen

Hausgemacht gut... Monika Schwaner

**Heiße Thale • Mittagstisch
 Partyservice • Lieferservice**

Wetzlarer Str. 31 • 35638 Leun, abm
 Tel. 064 73 4 12 15 83 • Fax 064 73 4 12 63 3
 Öffnungszeiten: Mo. bis So. von 6.30 bis 18.00 Uhr
 und von 14.30 bis 18.00 Uhr (außer Mi. und So.)

Uwe Schmidt Mineralöle

35606 SOLMS-OBEBIEL
 Telefon (0 64 41) 5 43 58 • Fax (0 64 41) 5 30 63

Beratung und Verkauf von Heizöl und Diesel



Dosen-Willi
 mit der Frucht

www.dosen-willi.com



ARAL-Tankstelle

Bernd-Horst Peter
ARAL-Store

- Alle Kreditkarten
- 100% Auto-Service
- Vollautomatische Wäscheanlage mit Wasser- und Ölversorgung
- Täglich Frische Backwaren und Croissants
- Schnelles, bequemes Kundenparken
- Leber und andere Spezialanfertigungen
- Wäsche- und Reinigungsleistungen
- Täglich Frische Schmieröle

35638 Leun • Pfaffenstraße 9
 Tel.: (0 64 73) 64 34 • Fax: (0 64 73) 4 10 96

draHAAktion

Weil schönes Haar kein Zufall ist

Inh. Nicole Staaden
 Bahnhofstraße 67 • 35630 Ehringshausen

Öffnungszeiten:
 Mo. 9 – 18 Uhr • Di. geschlossen
 Mi. 9 – 18 Uhr • Do. 9 – 18 Uhr
 Fr. 9 – 18 Uhr • Sa. 8.30 – 13 Uhr

Telefon (0 64 43) 95 85

Unsere Sportförderung ist gut für die Menschen.

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützt und fördert die Sparkasse Wetzlar den Sport und sorgt für die notwendigen Rahmenbedingungen zur Leistungsentwicklung im Breiten- sowie im Spitzensport. Davon profitieren die hier lebenden Menschen - jeden Tag.

www.sparkasse-wetzlar.de

 **Sparkasse Wetzlar**

Sparkasse. Gut für die Region Lahn-Dill.

Garten- und Landschaftsbau

THOMAS SCHMIDT

Obere Backstraße 6 • 35638 Leun
 Telefon (0 64 73) 22 27 77
 Telefax (0 64 73) 22 27 75
 Mobil (01 71) 5 24 22 21





Alle zu allen Zeiten, Arbeit und unser Haus, auf dem Gelände arbeiten wir sehr gerne. Zu unseren Dienstleistungen gehören das Kiesstrahlen, das Säen und Umpflanzen, das Entlasten von Hecken und Büschen, sowie die Pflege von Brunnen, Rosen und Hecken.

Neuselters

MINERALQUELLE

Mit Getränkessortiment:

THEO MENZ

Kaiserstraße 1 • 6
 35638 Braunfels-Tiefenbach
 Telefon (0 64 73) 1 1 02

Spisere restauran und Gasthaus

»Zum Lahntal«

Inh. Fam. Gracie

Wetzlarer Straße 35
 35638 LEUN
 Telefon (0 64 73) 28 34

- Montags Ruhetag -

Ein Hoch auf das Ehrenamt!

Woann die „Amtliche“, also die Bollittiker sonndoags schwätze dou, ninnt mer doas gärn „Sonntagsreden“. Un en dene Sonntagsrede wärrd gärn vom „Ehrenamt“ geschwätzt. Doas „Ehrenamt“ ess dann des Hiegste. Manchmoal nemme se aach gärn e Schipp en die Hand, woann e Kamera en de Näh ess, im sich fottegraffiern se lorre. Se doun su, als wille'se groad woas schaffe. Oawwer woann dann doas Bild fier die Zeiring gemoacht ess, leje se die Schipp aach schnäll wörre hie, däss die annern woas ärwe konne, wäi gesaat die „Ehrenamtliche“. Met dem Ehrenamt es doas allerdings su e Sach: Oanerseits soll es joa Spass mache, annererseits ess doas Ehrenamt oawwer met Ärwet vebonne. Derjeniche, dem Ärwet Spass mecht - doas soll vierkomme -, fier den ess doas Ehrenamt also koa Problem. Oawwer doas sein die wingste. Die moaste ärwe net su bawarisch gärn nun deere aach gern ehrenamtlich tätich sei, woann bluus däi Ärwet net wier. Emol e schie Beispiel, wäi Ärwet em Ehrenamt aach Spass mache kann: Om Samsdoach vier uuegfier vörrzeh Doah/drei Woche hatt die Kerstin offeruffe, seörscht em TG-Blittche, denn met Imäil: „Arbeitseinsatz auf dem Leuner Sportplatz“ em Waggebach, Samsdoagmojens em neu Auer, also 9:00 MEZ. Se hatt noach dezou geschrüwwe, mer kinnt aach rouich äbbes speeter komme. Doas murre die moaste wohl geläse huh. Denn wäi aich uuegfier em Vörtel nooch Neu offen Sportplatz koom - aich hatt mich joa extra schunn em oacht aus'm Bett geschibbelt - woar die Kerstin noch ganz elloah offem Sportplatz. Se hatt schunn emol optimistisch, wäi se ess, des Werkzeug eraus gestellt fier all däi Hunnertschafte, däi noch komme sollte. Es koom dann aach oaner, en Fußballer (!), awwer der saat, e wollt nur de Platz abstrah fier doas Jugendtunnier oam neegste Doach, un woar aach baal wörre fott. Dann koom tatsächlich noach en zwaate Fußballer (domit harre die wingste gerächent) un wollt äbbes schaffe. Mier zwaa, der Fußballer un ich, hunn sich dann off die Ascheboh gestellt un doas Uukraut oom Rand herausgekratzt met su em Kratzräche. Er off de Außenboh, aich off de Inneboh. Dorch die Kurvengabe harr aich schnäll en schiene Vorsprung eraus gehollt, Mitte der Gerade harr'e mich oawwer wörre engehollt, su däss mier zwaa metenanner ens Gespräch kohme. Aich där'en joa net kinne, un es stellt sich eraus: E woar aus Däifebach. En junge Käll aus Däifebach un hilft met offem Leuner Sportplatz! Doas hätt's freuer aach net gäwwe! Suweit sei mer hau schunn met de Völkervständigung! Doas hingkt nadierlich aach met där naue Spielveinichung sesoome: Bisenberg/Leun/Tiefenbach. Der junge Minsch aus Däifebach hatt net nur jede Menge Ahnung vooom Fußball, sonnern aach ganz gescheute, venümf-



E aald Bild aus de speede 1960er Juhrn, wu doas Flaschebäijer noach geschmeckt unn doas Ehrenamt aach schunn Ärwet gemoacht hott. Wer kinnt die Leu un wer kann soah, wu doas Bild offgenomme ess?

tiche Gedanke öwwer die Situation vo de V'eine ganz allgemein un öwwer die Zukunft vooom Fußball em Besonnere. Z.B. däss es goar koa Alternative geeb zou dene Spielgemeinschaften, woann mer aach en zeh Juhr noach Fußball spille wolle häi en Leun oder en Däifebach. Unn däss hautzedoag oft doas Leistungsprinzip un de persönliche Ehrgeiz zou oarg em Vordergrund stieh, z.B. schunn bei de Juuchendmannschafte, un däss domit doas Motto „Elf Freunde sollt ihr sein“ manchmol zou korz kimmt. Su hunn aich e ganze Menge erfoarn un dezou gelärnt.

Unn baal droff woar'sch aach schunn Middoach, 12 Auer, unn mier zwaa harre doas Inn vo de Ascheboh erreicht. Mittlerweile woarn aach schunn mindestens 8 bis 10 (!) Helferinne un Helfer engetroaffe, unn aach doas oane oder annere Vorstandsmitglied wurd häi un do bei de Ärwet gesichtet. Dann goab's WWF: Weck Worscht un Flaschebäijer, un nooch un nooch koom Stimmung off. Es soll doa noach bis weit en die Noacht enenn gefeiert un gesunge worn sei („Aber eines, aber eins das bleibt bestehn, die TG Leun wird niemals untergehn!“). Awwer doas hunn aich leider vebasst, denn aich musst joa em halb-Oa (12:30 Uhr MEZ) dehoam sei. Awwer doo sieht mer emool, wäi vill Spass doas Ehrenamt mache kann (trotz Ärwet!).

K. G. Stüb

ENTEN 
APOTHEKE
 Regina Schnellbacher-Schweizer

Unser Service für Sie:

- Kostenloser Zustelldienst
- Diabetikerbedarf und Beratung
- Impfberatung bei Fernreisen
- Kompressionsstrümpfe und Bandagen
- Besorgung intern. Arzneimittel
- Verleih von: Babywaagen, Milchpumpen, Inhaliergeräten

Telefon: 06473-1223
 Wir haben durchgehend von 8 bis 18 Uhr geöffnet.


Schmuck und Uhren
Claudia Martini

Marktplate 6 · 35619 Braunfels
 Telefon (0 64 43) 56 65

  
  
  

Unser Service:
 Schmuckreparaturen, Batteriewechsel
 und neu auffädeln von Perlenketten

LEUNER BRÜCKENMARKT

17. – 20. JULI 2015

Freitag, 20.00 Uhr

BEAKERS MOM



Samstag, 19.00 Uhr

HÜTTENGAUDI

Sonntag, 14.00 Uhr

FESTUMZUG, ANSCHL. MUSIK IM FESTZELT

Montag, 11.00 Uhr

FRÜHSCHÖPPEN MIT „QUERBEET“

An allen Tagen Weinstand Schmahl aus Gumbsheim.